



Rundschreiben 439/2024

- Mitglieder des **Verfassungs- und Europaausschusses**
- Mitglieder des **Arbeitskreises IuK-Technik**
- **Landesverbände**

des Deutschen Landkreistages

Ulrich-von-Hassell-Haus
Lennéstraße 11
10785 Berlin

Tel.: 030 590097-352
Fax: 030 590097-400

E-Mail: Christian.Stuffrein
@Landkreistag.de

AZ: II/Ref. 24

Datum: 27.6.2024

Sekretariat: Patrizia Manago

„Landkreise und Cloud“ – Ergebnisse der Umfrage des Deutschen Landkreistages
Bezugsrundschreiben Nr. 448 vom 3.6.2022; Nr. 410/2022 vom 20.5.2022.

Zusammenfassung

Der Deutsche Landkreistag hat die Ergebnisse zur Umfrage „Landkreise und Cloud“ veröffentlicht. Im Jahr 2022 wurde eine Online-Umfrage bei den Landkreisen durchgeführt. Hierbei sollten die Herausforderungen und die Bedarfe der IT in den Landkreisen mit dem Schwerpunkt Cloud erhoben werden.

Der Deutsche Landkreistag hat die Umfrage „Landkreise und Cloud – IT-Herausforderungen und Bedarfe für zukunftsfähige Cloud-Infrastrukturen“ veröffentlicht (**Anlage**). Diese sind in der Schriftenreihe des Deutschen Landkreistages als Band 152 „Landkreise und Cloud“ erschienen.

Wie mit dem Bezugsrundschreiben Nr. 410/2022 berichtet, führte der Deutsche Landkreistag zusammen mit der Sparkassen Finanz Informatik ein vom Bundesministerium der Finanzen gefördertes Innovationsberatungsprojekt "Cloud-Infrastrukturen für die Landkreise" durch. Das Beratungsunternehmen PD unterstützte das Vorhaben methodisch. Das Ziel des Vorhabens war es, auf der Basis einer strukturierten Bedarfsanalyse bei den 294 Landkreisen konkrete Vorschläge für die aufgezeigten Innovationsbedarfe der Landkreise zu angemessenen Konditionen, technisch zukunftsfähig und kommunal steuerbar zu unterbreiten. Nach initialen Workshops in den Landesverbänden für eine erste Übersicht wurde darauf aufbauend 2022 eine Online-Umfrage bei den Landkreisen durchgeführt. Hierbei sollten die Herausforderungen und Bedarfe der IT in den Landkreisen mit dem Schwerpunkt Cloud erhoben werden.

Die wesentlichen Ergebnisse werden im Folgenden kurz dargestellt. Ein Großteil der Landkreise erbringt IT-Leistungen weitgehend selbstständig. Der Handlungsdruck auf die IT der Landkreise wächst u. a. durch den demographischen Wandel und Anforderungen an die Informations- und Datensicherheit. In den nächsten drei bis fünf Jahren sehen die Landkreise einen erheblichen Investitionsbedarf im IT-Bereich. Der Großteil der Landkreise stellt den Bedarf nach kreisübergreifenden Rechenzentren sowie der Konsolidierung von Anwendungen fest. Für eine zukunftsfähige IT wird Cloud-Technologie als Lösung gesehen.

Die Umfrage gibt bei 150 vollständigen Antworten einen repräsentativen Überblick über den Stand in den Landkreisen.

Die Landesverbände erhalten für jeden Landkreis ein Papierexemplar.

Im Auftrag

Stuffrein

Anlage